

FÖRDERVEREIN

Kath. Gemeinde Seliger Nikolaus Groß Grumme e.V.

Protokoll der 45. Vorstandssitzung vom 06.11.2013

Teilnehmer: Marcus Brauckhoff , Maria Brüggestrath, Andrea Reher,
Fabian Rips, Andreas Stratemeyer

Entschuldigt: Dr.Christian Amann, Pastor Stephan Scheve, Mechthild Wilhelmus

Zeitweise anwesende Vertreter der KJG und GKG:

Benedikt Linnhoff, Jonas Schab

Einleitung

Herr Stratemeyer leitet als stellvertretender Vorsitzender die heutige Sitzung. Die Beschlussfähigkeit für die Sitzung wird festgestellt. Zur Sitzung ist fristgerecht eingeladen worden, die Tagesordnung wurde im Vorfeld versendet. Es gibt keine Ergänzung zu den Tagesordnungspunkten.

Herr Stratemeyer gibt bekannt, dass Frau Wilhelmus zukünftig nicht mehr als Vertreterin des Gemeinderates an den Sitzungen des FÖV teilnimmt. Sie steht für die Neuwahlen des Gemeinderates am 09./10.11.2013 nicht mehr zur Verfügung. Die Mitglieder des FÖV-Vorstands bedanken sich bei Frau Wilhelmus für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls

Protokoll der 44.Sitzung vom 11.09.2013

Zum Protokoll der 44.Sitzung vom 11.09.2013 gibt es keine Anmerkungen. Es wird von den Mitgliedern des Vorstands genehmigt und durch Herrn Fehr zeitnah ins Internet gestellt.

TOP 2: Förderanfragen

Ergänzung der neuen Audioanlage

Als Vertreter der KJG-Jugend und des GKG erläutern Herr Linnhoff und Herr Schab den Vertretern des Fördervereins ihre Anfrage an den FÖV. Folgende Situation

liegt zu Grunde: die existierende Audioanlage der Gemeinde ist veraltet bzw. die Funktionstüchtigkeit nicht mehr für die nächsten Jahre gegeben. Ab 2015 stehen aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen die bisher genutzten Frequenzen für Funkmikrofone nicht mehr zur Verfügung, so dass hier die vorhandene Technik angepasst und für Ersatz von geeigneten Geräten gesorgt werden muss. Im Rahmen des erfolgten Sparkassen-Votings hat die GKG einen Betrag von 1.750 € gewonnen. Dieser Betrag soll für die Anschaffung von neuen Funkmikrofonen verwendet werden. Damit einer Modernisierung der Audioanlage wirklich Rechnung getragen werden kann, machen Neuanschaffungen nur Sinn, wenn auch die dazugehörigen Lautsprecherboxen erneuert werden.

Die angefragte finanzielle Unterstützung durch den FÖV soll sich auf die Anschaffung von neuen, adäquaten Lautsprecherboxen beziehen. Herr Linnhoff und Herr Schab machen deutlich, dass nur eine Gesamtlösung, d.h. neue Funkmikrofone und neue Boxen, Sinn macht. Die Neuanschaffungen würden nicht nur jeweils einmal im Jahr dem GKG für die Karnevalssitzung und dem Martinsspiel zur Verfügung stehen sondern der Gemeinde das ganze Jahr über.

Ein Kostenvoranschlag für den Kauf von Mikrofonen und vier Boxen liegt dem Förderverein vor. 60 % der Kaufsumme wird durch den Betrag aus dem Sparkassenvoting (= 1.750 €) finanziert, der Differenzbetrag von 40 % sollte der FÖV übernehmen. Der Rechnungsbetrag könnte sich ggf. noch geringfügig ändern je nach Wahl der Boxenmodelle.

Die Vorstandsmitglieder erörtern den Sachverhalt gemeinsam mit den Herren Linnhoff und Schab. Sie kommen zu dem Ergebnis, dass der FÖV den Differenzbetrag trägt, jedoch maximal bis zu einer Höhe von 50 % der Gesamtkosten von 3.500 € (= 1.750 €).

Sparkassenvoting für die KJG

Die Herren Linnhoff und Schab berichten des Weiteren über das angelaufene Sparkassen-Voting, an dem sich derzeit die KJG Jugend beteiligt. Die KJG hat sich unter Angabe des FÖV bei diesem Voting angemeldet. Hierzu hat die KJG im Vorfeld per Email das Einverständnis des FÖV eingeholt.

Erneuerung der Gemeindeküche im Gemeindezentrum Seliger-Nikolaus-Groß

Der Einbau der neuen Küche ist erfolgt. Im Zuge dessen wird die Frage laut, inwieweit eine Nacharbeitung der Thekenfront/Schubladen möglich bzw. notwendig wäre, um den Bereich optisch an die neue Küche anzupassen. Hierfür ist mit einem Kostenbetrag von 500 € zu rechnen. Dieser Sachverhalt wird von den Anwesenden kontrovers diskutiert. Zudem liegen bisher keine konkreten Zahlen und Angaben vor. Eine Entscheidung hierzu wird vom FÖV nicht getroffen. Der Sachverhalt wird gegebenenfalls in einer nächsten Sitzung aufgegriffen.

Zaunelemente auf der Kirchenmauer

Herr Rips berichtet über den aktuellen Sachstand. Er hat telefonischen Kontakt mit der Firma aufgenommen und von der dort verantwortlichen Person die mündliche Aussage erhalten, dass gegebenenfalls die Zaunelemente in der Adventszeit fertig würden. Es bedarf noch ein Feinaufmaß. Inwieweit die Zaunelemente in diesem Jahr noch vor Ort montiert werden und dieses Projekt endgültig abgeschlossen werden kann bleibt fraglich. Eine schriftliche Auftragsbestätigung liegt bis zum heutigen Sitzungstermin nicht vor.

Aufarbeitung Kirchenbänke (Fronten)

Herr Brauckhoff teilt mit, dass die Restaurierungsarbeiten an den Fronten der zwei Kirchenbänke am 28.10.2013 durch die beauftragte Firma aufgenommen worden sind. Eine bearbeitete Front konnte schon begutachtet werden. Die erfolgte Restaurierung hat die Front wieder in einen guten, ordentlichen Zustand gebracht.

Handlauf an der Treppe zum Marienaltar

Der Handlauf wurde angebracht und passt sich unauffällig den örtlichen Gegebenheiten an.

TOP 3: SEPA - Umstellung

Die Unterstützung durch die Sparkasse ist, wie Herr Rips schildert, als eher dürftig zu betrachten. Eine CD der Sparkasse zur SEPA-Umstellung ist mittlerweile vorhanden. Es mangelte jedoch an einer Anleitung. Notwendige Informationen konnte sich Herr Rips schließlich über das Internet beschaffen.

Mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014 werden die Mitglieder des FÖV fristgerecht über die anstehende SEPA-Umstellung informiert. Herr Rips wird hierfür ein entsprechendes Schreiben entwerfen.

TOP 4: Steuererklärung, Gemeinnützigkeit, Mitgliederzahl

Steuererklärung 2012

Die Situation ist gegenüber der letzten Sitzung unverändert. Beim Finanzamt wurden alle notwendigen und geforderten Unterlagen fristgerecht eingereicht. Der Steuerbescheid 2012 von Seiten des Finanzamtes bleibt abzuwarten.

Gemeinnützigkeit

Die Gemeinnützigkeit des Fördervereins wurde am 04.12.2012 durch das Finanzamt bestätigt. Es liegen keine neuen Informationen vor. Eine neue Bestätigung für das Jahr 2014 wird im Dezember 2013 erwartet.

Mitgliederzahl

Die Mitgliederzahl beläuft sich aufgrund eines Sterbefalls nun auf 168 Mitglieder.

TOP 5 :Sonstiges

Verwaltung der Geldkonten

Frau Brüggestrath informiert die Anwesenden darüber, dass aufgrund der vermehrten Förderungen in den letzten Monaten der Geldbestand auf dem Girokonto nicht mehr ausreicht, weitere Förderungen über dieses Konto abzuwickeln. Sie beabsichtigt deswegen ein Festgeldkonto aufzulösen und dadurch das Girokonto entsprechend wieder aufzufüllen. Die Anwesenden in der Sitzung stimmen diesem Vorhaben zu.

Geldbetrag vom Martinszug 2012

Im Rahmen des Martinszug 2012 blieben 220 € Euro ohne konkrete Verwendung übrig. Diese wurden auf das Konto des FÖV ohne weitere Informationen überwiesen (vgl. hierzu auch Protokoll Nr.41 vom 13.03.2013).

Frau Brüggestrath teilt in der heutigen Sitzung mit, dass dieses Geld natürlich für den aktuellen Martinszug 2013 zur Verfügung steht und von den Verantwortlichen abgerufen werden kann.

Nächster Termin

Die nächste reguläre Sitzung des Fördervereins findet am Montag, den **06.01.2014**, um **20:00 Uhr** im Gemeindezentrum statt.

Andrea Reher
-Schriftführerin-

Dr. Christian Amann
-Vorsitzender des Fördervereins-